

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 1440/2014

Abteilung: Tourist-Information

Bearbeiter/in: Frau Rita Nitsche

Haushaltswirksamkeit: nein

ja, bei Produkt: 57500

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Ausschuss für Tourismus	16.12.2014	öffentlich	Information

Betreff: Erste Ergebnisse der Touristischen Bilanz 2014

Anfragen in der Tourist-Information Speyer

In den ersten zehn Monaten dieses Jahres erreichten die Tourist-Information 4.048 Anfragen, die schriftlich beantwortet wurden, davon

- 48,54 % telefonische Anfragen
- 45,95 % e-mail Anfragen
- 2,45 % Fax-Anfragen
- 3,06 % sonstige Anfragen (persönlich)

In 2013 erreichten uns im Vergleichszeitraum 4.472 Anfragen, eine Abnahme um 9,48 % zum Vorjahr. Die geographische Verteilung der Gästeanfragen blieb nahezu unverändert. Positiv entwickelt haben sich die Quellmärkte Baden-Württemberg, Bayern und NRW.

Die sinkende Anzahl der schriftlich auf dem Postweg beantworteten Gäste-Anfragen ist mit großer Wahrscheinlichkeit auf die neue Medien in der Kunden-Kommunikation zurückzuführen.

Seit 2 Jahren kann – über die städtische EDV-Abteilung – die Zahl der E-Mails die von einer Abteilung empfangen und gesendet werden, ermittelt werden. Die Anzahl der von der Tourist-Information gesendeten E-Mails betrug von Januar bis Oktober 2014 insgesamt **25.093 E-Mails**. Im Jahr 2013 versandte die Tourist-Information im Vergleichszeitraum 11.374 E-Mails. Dies entspricht mehr als einer Verdopplung der gesendeten E-Mails.

Gästekünfte und Übernachtungen

Gästekünfte:	Jan – September 2014:	119.137	2013	114.550 (+4,0)
Übernachtungen	Jan – September 2014:	203.440	2013	197.807 (+ 2,8)

Der Anteil der ausländischen Gäste liegt bei 15,6 %. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies eine **Zunahme der internationalen Gäste um rund 7,1 % bzw. der internationalen Übernachtungen um 3,0 %**.

Quelle: Statistisches Landesamt Bad Ems

Zahl der Betriebe/Betten:

Die Zahl der Betriebe erhöhte sich von 22 Unterkunftsbetrieben im Jahr 2013 auf 37 Betriebe in 2014. Hier wurden erstmals Betriebe erfasst, die gewerblich tätig sind und weniger als 8 Betten aufweisen. Dies belegt auch die nur leicht gestiegene Bettenzahl von 1.483 Betten in 2013 auf 1.530 Betten in 2014.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer:

Die Aufenthaltsdauer liegt rechnerisch im ersten Halbjahr bei 1,7 % und liegt damit unverändert auf Vorjahresniveau.

Stadtführungen

Die Zahl der Stadtführungen von Jan – November 2014 umfasste 3.307 Führungen und konnte damit leicht gesteigert werden. In diesen Zahlen sind die Führungen, die nicht bei der Tourist-Information angemeldet sind sowie die Führungen, die von immer mehr Veranstaltern selbst durchgeführt werden, unberücksichtigt.

Besuchfrequenz in der Tourist-Information

Seit Jahren wird über eine elektronische Besuchererfassung die Zahl der Gäste in der Tourist-Information registriert. Die Öffnungszeiten in der Saison (01.04.-31.11) sind von Montag – Freitag von 9:00 – 17:00 Uhr, am Samstag von 10:00 – 15:00 Uhr und am Sonntag von 10:00 – 14:00 Uhr.

Von Januar bis am 19.10.2014 konnten 80.442 Gäste in der Tourist-Information begrüßt werden. Die Zahl der Besucher sank im Vergleich zum Vorjahr um 6,4 %. Tendenziell ist die Besucherfrequenz am Freitag, Donnerstag, Mittwoch und Samstag am höchsten. Die durchschnittliche Zahl der Besucher liegt während der Saison zwischen 300 und 400 Personen pro Tag, der höchste Wert wurde mit 822 Besuchern am 13. Juni 2014 (Kultournacht) erreicht.

Besuch des Altpörtels

Vom 01. April bis zum 02.11.2014 haben 11.994 zahlende Besucher die 154 Stufen zum Speyerer Stadttorturm erklommen. Hinzu kommen die Besucher, die im Rahmen einer Stadtführung das Altpörtel besuchen. Im Vergleich zum Vorjahr konnte eine Zunahme der Besucher um 5,14 % erreicht werden.

Besuch des Judenhof

Von Januar bis November 2014 konnten im Judenhof und dem Museum SchPIRA 17.700 Gäste begrüßt werden. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 2013 wurden rund 1.000 Gäste mehr gezählt, was einer Steigerung um 5,8 % gleichkommt.